

## **Chronik der Neuapostolischen Kirche, Gemeinde Limburgerhof**

**Die "Neuapostolische Gemeinde" Limburgerhof** wurde im Jahr 1930 gegründet. Das Gründungsjahr fiel mit dem Entstehen der eigenständigen politischen Gemeinde zusammen.

**Die Geschwister Kaltenthaler** wohnten schon vor 1910 im Ort Limburgerhof und waren mit der Schwester Page, die 1915 zuzog, wohl die ersten Gotteskinder am Ort. Die ortsansässigen Geschwister besuchten die Gottesdienste in Ludwigshafen und Schifferstadt. Die Geschwister wurden im Kirchenbuch von Ludwigshafen geführt.

**Der erste Gottesdienst in Limburgerhof** fand 1916 bei den Geschwistern Kaltenthaler in der Carostraße 10 statt. Er wurde vom Vorsteher der Gemeinde Schifferstadt, Priester Josef Hass, gehalten. Dort konnten die Gottesdienste bis zum Umzug der Geschwister Kaltenthaler nach Ludwigshafen gehalten werden. Danach fanden die Gottesdienste für kurze Zeit in der Wielandstraße (bei einer Familie Schwarz) und dann bis 1932 bei den Geschwistern Scheuermann in der Mutterstadter Straße statt. Zu der Zeit gab es 20 Gotteskinder in Limburgerhof.

**Von 1933 bis 1957** stellten die Geschwister Heck in der Mainzer Straße einen Raum zur Verfügung.

**Bedingt durch den Krieg** besuchten ab 1939 die Geschwister aus Mutterstadt und ab 1943 die Geschwister aus Neuhofen die Gottesdienste in Limburgerhof. Erst ab 1954 war es diesen Geschwistern wieder möglich, in ihren Gemeinden Gottesdienste zu besuchen.

**Im März 1957** konnte die Neuapostolische Kirche die "Kapelle im Park", Baujahr 1910, in der Speyerer Straße von der politischen Gemeinde Limburgerhof mieten. Erbauer und Eigentümer der Kapelle war die BASF in Ludwigshafen.

**1975 wurde die Gemeinde Neuhofen** in die Gemeinde Limburgerhof eingegliedert. Seit dieser Zeit zählen die Geschwister aus Neuhofen und Waldsee zur Gemeinde Limburgerhof.

**1981** konnte die baufällig gewordene und baupolizeilich gesperrte Kapelle von der Neuapostolischen Kirche erworben werden. Die Kapelle wurde von Oktober 1982 bis Dezember 1983 von Grund auf erneuert und zu einem schmucken Gotteshaus umgebaut.

**Während der Umbauarbeiten** fanden die Gottesdienste in der Carl - Bosch - Schule in Limburgerhof - Süd statt.

**Am 31. 12. 1983** konnte der Bez. Apostel Bischoff die Kapelle wieder in Dienst stellen.

**Zur Zeit** gehören zur Gemeinde Limburgerhof 123 Geschwister.

**Die Gottesdienste** werden durch unseren Chor und unsere Flötengruppe verschönt.

***Der Chronist***

## Die Ämter der Gemeinde Limburgerhof

Von:	Bis:	Vorsteher:	Priester:	Diakone:
1930	1951	Pr. Ludwig Deubel	Ph. Hauck E. Storck	W. Heck J. Bauer K. Dalder
1952	1954	Pr. Karl Kaltenthaler	Ph. Hauck	J. Bauer E. Wünstel
1955	1959	Pr. Karl Toelk	Ph. Hauck E. Wünstel	H. Fitzner
1960	1964	Pr. E. Wünstel	Ph. Hauck	H. Fitzner
1965	1967	Pr. Otto Bauer	Ph. Hauck	H. Fitzner
1967	1983	Pr. Otto Jung	H. Fitzner J. Bauer H. Neumann	D. Schönknecht G. Hass H. Neumann K. Fitzner R. Hacker W. Becker W. Machauer
1984	heute	Pr. Herbert Neumann	D. Schönknecht  K. Fitzner G. Hass A. Kempf	W. Machauer  T. Huber